

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

09.05.2021

Medieninformation der PD Zwickau Nr. 276/2021

Weischlitz, OT Rodersdorf: Heiß geräuchert

Verantwortlich: Andreas Herzig

Vogtlandkreis

Heiß geräuchert

Zeit: 08.05.2021, 10 Uhr bis 10:15 Uhr

Ort: Weischlitz, OT Rodersdorf

Auf einem Grundstück in der Hauptstraße geriet beim Räuchern von Schinken ein Schuppen in Brand.

Ein 56-jähriger Deutscher hatte bereits am Freitag im Anbau eines Gartenhauses seinen selbstgebauten Räucherofen in Betrieb genommen. Am Samstagvormittag brach dort aus nicht geklärter Ursache ein Feuer aus. Die Flammen vernichteten den Ofen und den Holzanbau. Das massive Gartenhaus konnte durch den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehren Weischlitz und Kürbitz gerettet werden. Der entstandene Sachschaden beträgt etwa 1.000 Euro. (AH)

Radfahrer schwer gestürzt

Zeit: 08.05.2021, gegen 14:50 Uhr

Ort: Auerbach, OT Rebesgrün

Auf der Hauptstraße stürzte am Samstagnachmittag ein Fahrradfahrer und verletzte sich schwer.

Der 21-Jährige durchfuhr mit seinem Mountainbike eine Linkskurve und geriet an den Fahrbahnrand. Auf etwas Kies verlor er die Kontrolle über sein Fahrrad und stürzte. Dabei zog er sich schwere Verletzungen zu, die

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

im Krankenhaus stationär behandelt wurden. Er trug keinen Schutzhelm. An seinem Bike entstand geringer Sachschaden. (AH)

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort - Zeugen gesucht

Zeit: 07.05.2021, 12:30 Uhr bis 08.05.2021, 16:30 Uhr

Ort: Plauen

In der Zeit von Freitagmittag bis Samstagnachmittag wurden zwei geparkte Pkw durch unbekannte Fahrzeuge beschädigt.

In der Bonhoeffer Straße stieß ein Unbekannter in das Heck eines grauen Pkw Peugeot. Obwohl er dabei an Kotflügel und Stoßfänger Sachschaden von 2.500 Euro verursachte, fuhr der Unfallverursacher einfach weiter.

In der Morgenbergstraße blieb der Fahrzeughalter eines weißen Chevrolets Orlando auf 2.000 Euro Reparaturkosten sitzen. Ein Unbekannter fuhr auf dem Parkplatz des TEDI-Marktes gegen den Pkw und beschädigte ihn an der linken Fahrzeugseite.

Wer Hinweise zu den Unfallverursachern geben kann, meldet sich bitte im Polizeirevier Plauen; Telefon 03741 140. (AH)

Landkreis Zwickau

Zwei Verletzte nach Verkehrsunfall

Zeit: 08.05.2021, gegen 17:05 Uhr

Ort: Zwickau

Wegen einem Vorfahrtsfehler kam es am Samstagnachmittag zu einem schweren Verkehrsunfall.

Ein 59-jähriger Deutscher befuhr mit einem Pkw Skoda die Agricolastraße in Richtung Julius-Seifert-Straße. An der Kreuzung zur Marienthaler Straße beachtete er einen stadteinwärts fahrenden, vorfahrtsberechtigten Pkw Volvo nicht. Beide Fahrzeuge stießen zusammen. Dabei verletzte sich der 33 Jahre alte Volvo-Fahrer leicht. Eine 89-jährige Insassin im Skoda erlitt schwere Verletzungen. An beiden Autos entstand Sachschaden von insgesamt 10.000 Euro. Der Unfallverursacher stand unter Einwirkung von Alkohol. Ein Atemalkoholtest zeigte einen Wert von 0,3 Promille an. (AH)

Mit High Heels auf dem Gaspedal

Zeit: 08.05.2021, 13:15 Uhr

Ort: Hohenstein-Ernstthal, OT Wüstenbrand

Bei einem Frontalzusammenstoß verletzten sich am Samstagmittag zwei Pkw-Fahrerinnen.

Eine 34-Jährige befuhr mit einem Pkw Ford die schmale Anliegerstraße Wind in Richtung Anton-Günther-Weg. Sie erkannte im Gegenverkehr einen Pkw Mitsubishi, der mitten auf der Fahrbahn stand. Sie stoppte deshalb ihr Auto in einiger Entfernung und wartete, dass der Mitsubishi losfahren und sie passieren würde. Nachdem die 37-jährige, deutsche Mitsubishi-Fahrerin

einem Passanten zugewunken hatte, startete sie ihren Pkw. Möglicherweise war ihr unangepasstes Schuhwerk schuld, dass der Mitsubishi mit Vollgas auf den stehenden Ford zuraste und ihn frontal rammte. Nachdem dieser zehn Meter rückwärts geschoben wurde, schob sich der Mitsubishi links an ihm vorbei, beschädigte eine Hecke und kam nach weiteren 30 Metern am Fahrbahnrand zum Stehen. Beide Frauen verletzten sich bei dem Crash. Ihre Autos waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Der Sachschaden wird mit 2.000 Euro angegeben. (AH)

Medien:

Dokument: [Medieninformation 276/2021](#)